

nach wissenschaftliche Vorträge oder durch Besprechung gemein-  
samer Gegenstände ausgefüllt werden; gesellige Zusam-  
menkünfte und Veranstaltung größerer Festlichkeiten und Ver-  
einigungen. — Ferner sind den Mitgliedern Vergünstigungen  
in Benutzung mehrerer nützlicher Anstalten gewährt.

### Verein Leipziger Architekten,

gegründet am 13. Juni 1874, hat den Zweck, den geselligen  
Verkehr unter den hiesigen Fachgenossen herbeizuführen und  
die Fachinteressen nach allen Seiten hin zu fördern und zu  
wahren.

Versammlungen in der Regel Sonnabends nach dem 1. u. 15.  
jeden Monats, Abends 8 Uhr.

#### Vorstand:

H. Reizig, Architekt, Vorsitzender. Weststr. 74.  
L. Grimm, Architekt, stellvert. Vorsitzender. Weststr. 16.  
M. Müller, Architekt, Schriftführer. Plagwitzer Str. 8.  
G. G. Weidenbach, Architekt, stellvert. Schrift-  
führer. Weststr. 60.  
M. Pommer, Architekt, Cassirer. Plagw. Str. 13.

### Gesellschaft der Armenfreunde,

gegründet am 6. Januar 1848, allerhöchst bestätigt am 18. April 1863.

#### Vorstand.

Vorsitzender: C. R. M. Bernh. Lahn, Lehrer an der  
2. Bürgerschule. Neudnitzer Str. 21.  
stellvertretender Vorsitzender: C. R. M. D. ph. Frz.  
Dir, Oberlehrer a. d. höh. Mädchenschule. Schreiberstr. 4.  
Cassirer: L. F. Hrn. Gardeland, Kaufmann. Marien-  
straße 7.  
stellvertreter des Cassirers: Dec. Hilbert, Bevoll-  
mächtigter der Leipziger Bank. Gustav-Adolph-Str. 48.  
Mitglieder: Missions-Senior Hrn. Cordes. Liebigstr. 2.  
Prof. D. jur. J. G. Kunze. A. d. 1. Bürgerschule 4.  
Director Pastor Zinzer. Roststr. 14.

Das Vermögen der Stiftung ist entstanden und wird ver-  
waltet durch Beiträge der Mitglieder und Freunde der Gesell-  
schaft, durch Schenkungen, Vermächtnisse u. s. w.

### Armenpflege des Vereinshauses.

(Roststraße 14.)

wurde am 15. November 1877 zu dem Zwecke gegründet, die  
Noth der armen Familien der Stadt Leipzig durch berufss-  
mäßige Armenhelfer ausüben zu lassen. Diese Armen-Diaconie  
ist eine Liebesthätigkeit, die von dem Vereinshause für innere  
Mission ausgeht. Ueber 250 wohlthätige Familien aus allen  
Ständen und verschiedenen Confectionen sind dieser neuen In-  
stitution beigetreten durch Beiträge zum Unterhalt der Dia-  
conie und der Armen. Dieselben senden alle Bittgesuche, die  
schriftlich oder mündlich bei ihnen eingehen, an den Director  
zu erhalten schriftlich oder mündlich Antwort. Es arbeiten  
jetzt auf diesem Gebiete drei Armenhelfer und eine Armen-  
helferin. Das Armenbureau ist täglich von 12—3 Uhr und  
auch mit der Diaconie verbundene Volksbibliothek ist Mitt-  
wochs und Sonnabends von 1 $\frac{1}{2}$ —3 u. offen.  
Director: Pastor Zinzer.

Armenhelfer: Inspector G. A. Seifert.  
J. G. Schönemann.  
Armenhelferin: Schwester Emma Franke, Diaconissin.

### Verein ehemaliger Armen- u. 1. Bezirksschüler,

gegründet am 30. März 1884, hat den Zweck, das Andenken  
an die Schule rege zu erhalten und jährlich an würdige Con-  
firmanden Prämien zu vertheilen.

Vorsitzender: Jul. Simon.

### Comité für das Armenschulkinderfest und Belohnung weiblicher Dienstbotentreue.

J. B. Fiedler, Kaufmann und Stadtrath, Vorsitzender.  
D. H. Meißner, Kaufmann, Cassirer.  
G. Brunner, Privatmann.  
Aug. Daum, Kaufmann.  
Rob. Gruner, Kaufmann und Stadtrath.  
C. Schönberg, Kramer.  
D. Joh. Adph. Griesmann, Director d. 2. Bezirksschule.

F. W. Sturm, Kramermeister.  
Wblm. Volkmann, Buchhändler und Stadtrath.

Anmeldungen nimmt der Cassirer D. Meißner (Firma:  
D. Meißner u. Co.) Nikolaistraße 3, im Mai entgegen.

### Arztlicher Verein.

(Gestiftet im Februar 1844.)

#### Vorstand.

Hofrath Prof. D. Ad. Winter, Vorsitzender.  
Hofrath D. G. Adph. Berger, Cassirer.

### Assicuranz-Club zu Leipzig.

Gegründet am 5. Juli 1881.

Bezweckt durch regelmäßige gesellige Zusammenkünfte eine  
nähere Verbindung seiner Mitglieder anzubahnen, sowie durch  
gegenseitige Mittheilungen praktischer Erfahrungen aus dem  
Berufsleben und durch sachliche Besprechungen die Interessen  
der Mitglieder und ferner das Verständniß für das Versiche-  
rungsweisen im Allgemeinen zu fördern.

Vorsitzender: Osv. Berner.  
Stellvert. Vorsitzender: W. Berger.  
Cassirer: Th. Mirus.  
Schriftführer: G. Liemann.  
Stellvert. Schriftführer: H. Schmidt.

### Astronomische Gesellschaft.

Die 1863 am 28. August in Heidelberg gegründete astro-  
nomische Gesellschaft hat ihren Sitz in Leipzig (Sternwarte,  
Stephanstr. 3) und der gegenwärtige Vorstand besteht aus:

G.-R. Prof. D. A. Auwers in Berlin, Vorsitzender.  
Prof. D. G. Sjöden in Stockholm, Stellvertreter des  
Vorsitzenden.  
Prof. H. G. van de Sande-Bakhuyzen in Leiden.  
Prof. D. G. Weiß in Wien.  
Prof. D. G. Seeliger in München, Schriftführer.  
Prof. D. G. Schönfeld in Bonn, desgl.  
Prof. D. G. Bruns in Leipzig, Rendant u. Biblioth.  
Prof. D. Th. von Oppolzer in Wien.

### Asyl-Verein für Obdachlose.

Constituirt am 17. October 1875, bezweckt dieser Verein,  
Obdachlosen, und zwar Männern und Knaben sowie Frauen  
und Mädchen, für eine oder einige Nächte ein Obdach in sei-  
nem Grundstücke, Thalstraße 28 und Friedrichstraße 17, unent-  
geltlich zu gewähren.

#### Vereinsvorstand.

Rechtsanwalt D. Jul. Dec. Zenker, Vors.  
Stadtrath Wblm. Volkmann, stellv. Vors.  
D. Mar Abraham, Cassirer.  
G. Frz. Köhler, stellv. Cassirer.  
Landgerichtsrath P. Schmidt, Schriftführer.  
Diaconus D. Binkau, stellv. Schriftführer.  
Prof. D. med. Braune.  
Stadtrath Mor. Pohlenz.  
Jul. Schund.

Außerdem für das am 4. Febr. 1884 eröffnete Asyl für  
weibliche Obdachlose:

Frau Vicebürgermeister Eichorius.  
- Kreis-Secretair Franke.  
- Prof. D. His.  
- Clementine Lindner.  
- Geh. Hofrath D. Peschel.  
- Geh. Rath D. Thiersch.  
- Pastor Volkmann.  
- Stadtrath Volkmann.

### Lebensversicherungs-Gesellschaft Atropos.

Der frühere Begräbnisverein Atropos ist seit dem 20. Mai 1871  
mit allen Rechten und Pflichten in die Lebensversicherungs-  
Gesellschaft Atropos übergegangen und letztere ist als solche in  
das Genossenschaftsregister des Königl. Amtsgerichts zu Leipzig  
eingetragen worden; sie übernimmt Versicherungen von